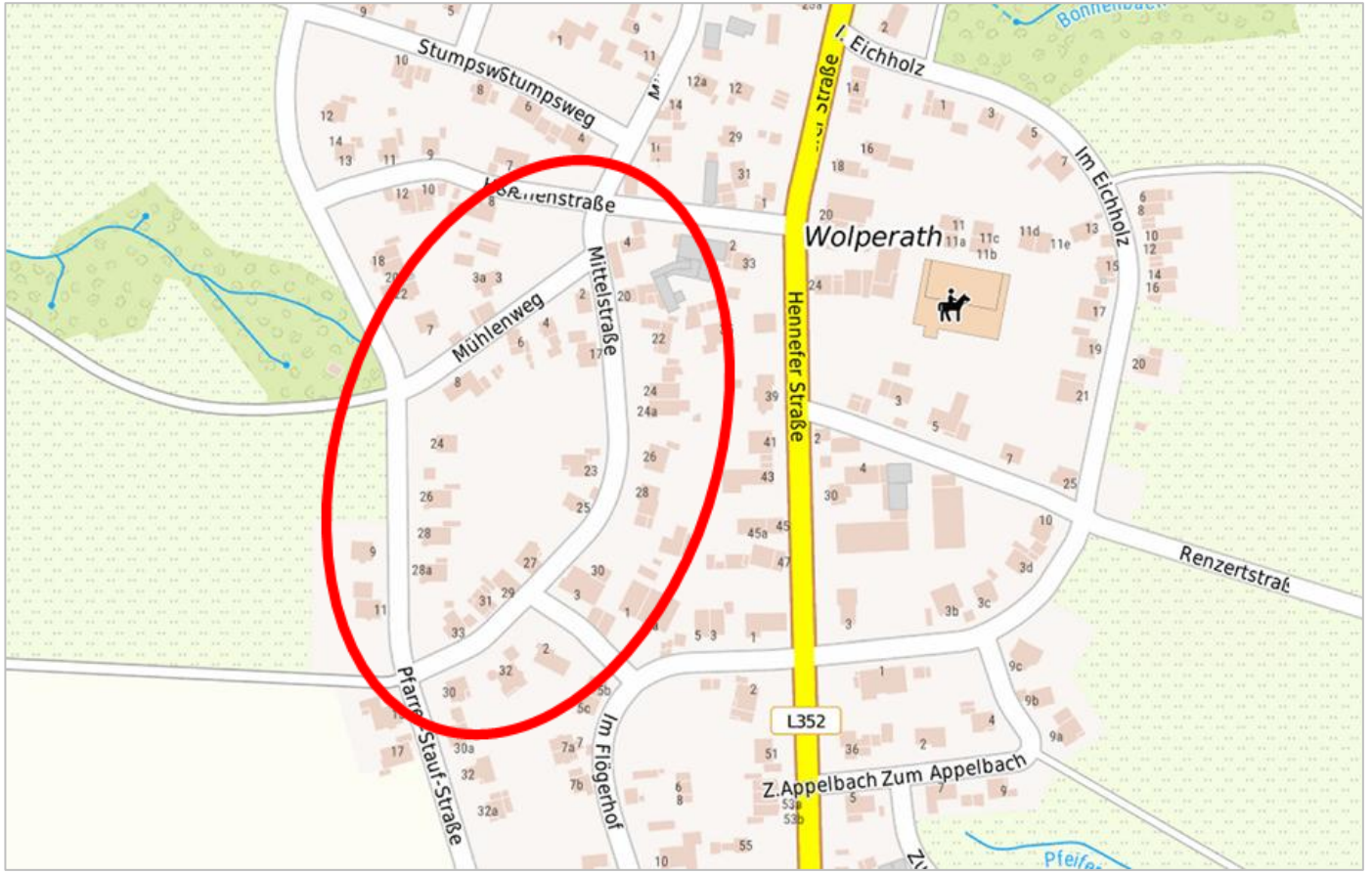
Neunkirchen-Seelscheid
Eine starke Gemeinde

Varianten zur Straßenentwässerung Mittelstraße und Mühlenweg

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Wolperath

Räumliche Einordnung



Bestand

- Fahrbahnbreite 4,00 m- 5,00 m
- Netzrisse
- Schlaglöcher





Bestand

- Aufbrüche / Flickstellen
- Randausbrüche
- Entwässerung diffus
- Parken in den Seitenbereichen





Bestand

- Gefährdung der Grundstücke bei stärkeren Regenereignissen
- Pfützenbildung
- Glatteisbildung in Wintermonaten





Variante 1:
Straßenvollausbau mit RW-Kanal

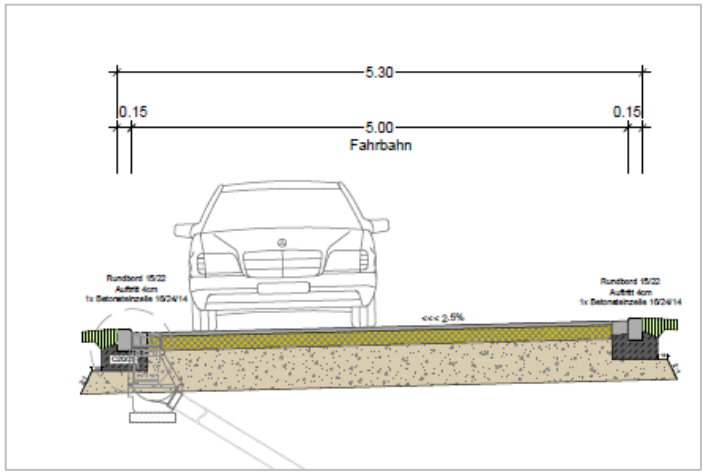
Variante 1:
Straßenvollausbau mit RW-Kanal

Straßenausbau entsprechend dem Regelwerk nach den anerkannten Regeln der Technik

Bau eines Regenwasserkanal zur Straßen- und Grundstücksentwässerung

Variante 1: Straßenvollausbau mit RW Kanal





Variante 1:
Straßenvollausbau mit RW-Kanal

Ergebnis Variante 1: Straßenvollausbau mit RW-Kanal

- Straßenvollausbau
  Geschätzte Baukosten: rd. 590.000 €

- RW-Kanalneubau (Straßen und Grundstücksentwässerung)
  Geschätzte Baukosten: rd. 270.000 €

Vorteile:
- Geregelte Entwässerung der Straße
- Geregelte Entwässerung der Grundstücke
- Nachhaltiger Ausbau/ kein Straßenbau mehr (25-30 Jahre)
- Weiterhin Parken auf den unbefestigten Flächen
- Wertsteigerung Grundstücke durch Gesamtbild
- Beleuchtung

Variante 2:
Straßenentwässerung ohne Vollausbau

Variante 2: Straßenentwässerung ohne Vollausbau

- Planung Straßenentwässerung “alternativ”
- Herstellung Wegeseitengräben in Seitenbereichen
- Einbau von Bordsteinen mit Rinnen in kritischen Bereichen
  → Alternativ Kastenrinne
- Einbau von Querrinne “Auf der Bitzen”
- Veränderung Quergefälle in kleinem Bereich
- Ableitung Oberflächenwasser über Straßenabläufe
- Erneuerung/Herstellung der Verrohrung (RW-Kanal) in Teilbereichen

Variante 2:
Straßenentwässerung ohne Vollausbau

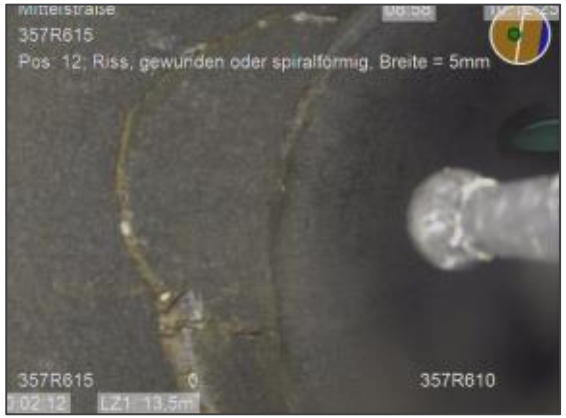
Variante 2: Straßenentwässerung ohne Vollausbau

- Entwässerung derzeit diffus über alte “Bürgermeisterkanäle”, Wegeseitengräben, verrohrte Gräben
- TV-Untersuchung ergab Vielzahl von Schäden
- Bestandsleitungen überwiegend nicht nutzbar





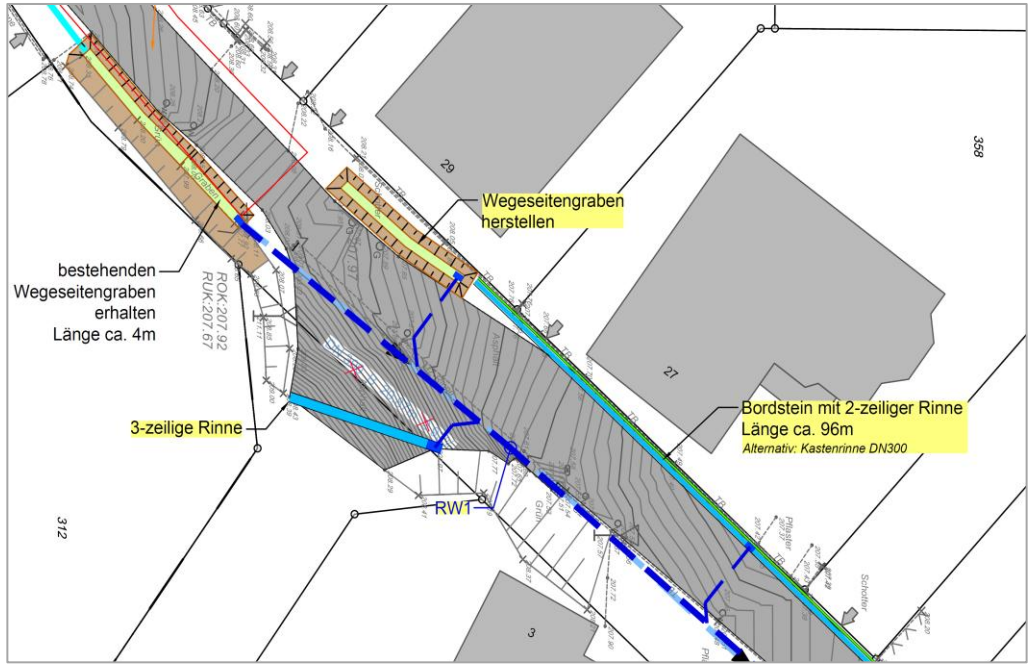


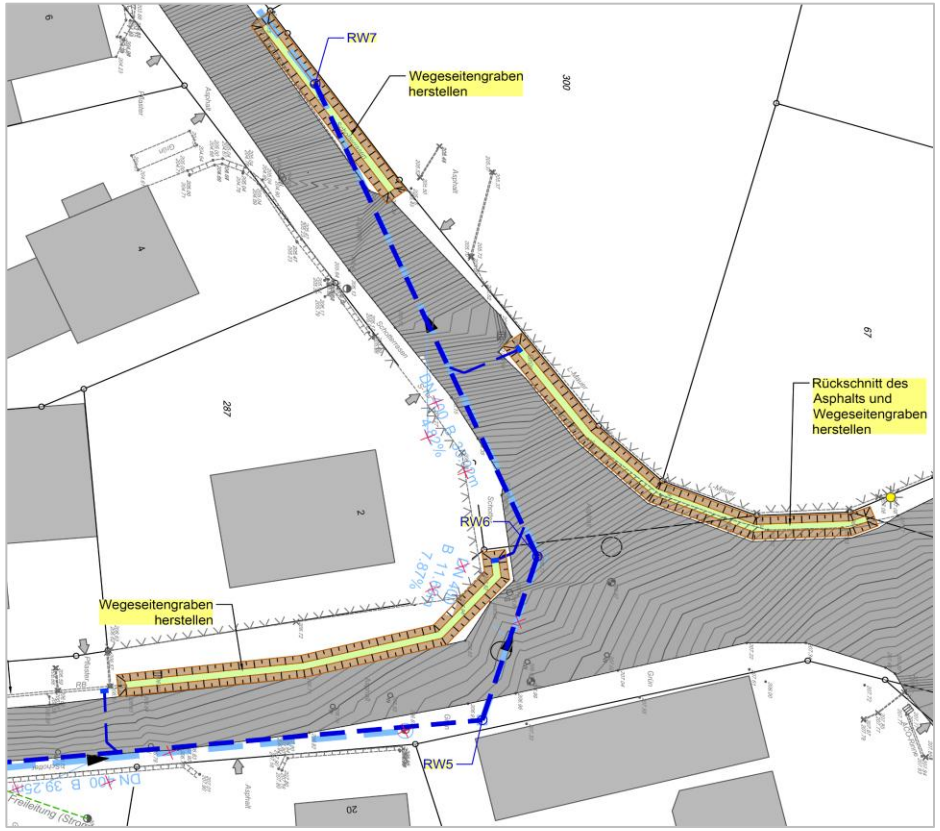


Variante 2: Straßenentwässerung ohne Vollausbau



Variante 2: Straßenentwässerung ohne Vollausbau





Variante 2:
Straßenentwässerung ohne Vollausbau

05.11.2026

Ergebnis Variante 2: Straßenentwässerung ohne Vollausbau

Kostenschätzung:

Prov. Entwässerungsmaßnahmen
Baukosten ca. 170.000,00 € Brutto

Erneuerung Verrohrung /RW-Kanal
Baukosten ca. 220.000,00 € Brutto

Nachteile

Kein nachhaltiger Ausbau (Fahrbahnerneuerung erforderlich)

Verlust von Parkraum

Entwässerung der Grundstücke nicht gewährleistet

Fahrbahn bleibt im schlechten Zustand /Schlaglöcher etc.
Verkehrssicherungspflicht

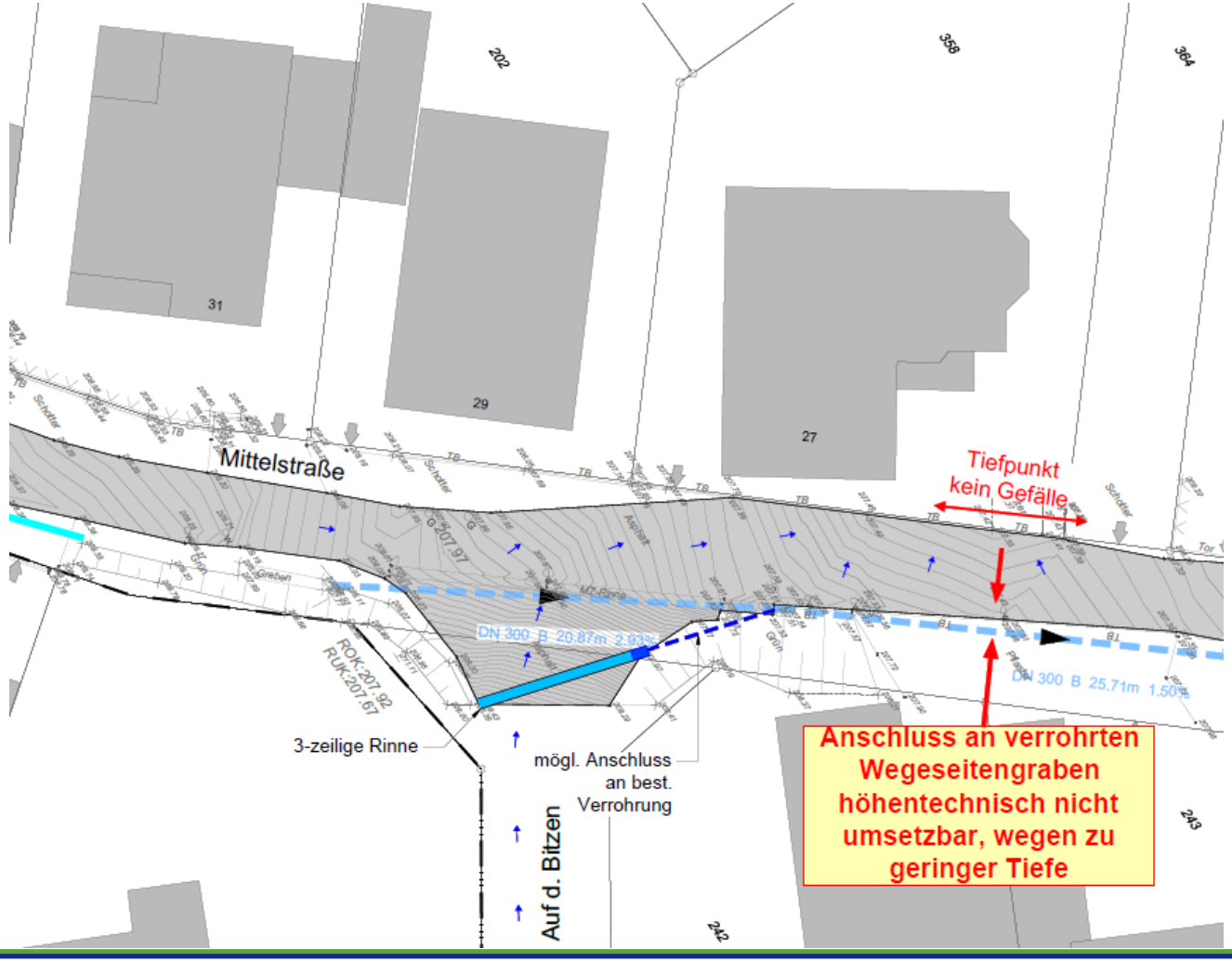
Variante 3:
Provisorium/
Minimallösung

Variante 3: Provisorium/Minimallösung

- Planung zusätzliche Querrinne „Auf der Bitzen“

- Herstellung einer zusätzlichen Querrinne mit Anschluss an verrohrten Wegeseitengraben

Lageplan: Provisorium/Minimallösung



Variante 3:
Provisorium/ Minimallösung

Ergebnis Variante 3: Provisorium/Minimallösung

Kostenschätzung:

Prov. Entwässerungsmaßnahmen
Baukosten ca. 6.000,00 € Brutto

Nachteile

Hydraulisch bzw. Entwässerungstechnisch keine Gewährleistung bei Starkregen, Überflutungsgefahr (Verlust der Versicherungshaftung)

Kein nachhaltiger Ausbau (Fahrbahnerneuerung erforderlich)

Entwässerung der Grundstücke nicht gewährleistet

Fahrbahn bleibt im schlechten Zustand /Schlaglöcher etc. Verkehrssicherungspflicht

Sankt-Franziskus-Weg 4
53819 Neunkirchen-Seelscheid
Telefon 02247/91670
info@ibholzem-hartmann.de